

Christian Bernhard Sammer

Berufliche Tätigkeiten

Seit März 2018

Wissenschaftlicher Mitarbeiter

am Institut für Geschichte und Ethik der Medizin an der Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg

Oktober 2015 bis September 2017

Wissenschaftlicher Mitarbeiter

am Institut für Ethik, Geschichte und Theorie der Medizin an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster; DFG-Projekt „Paul Martini und die klinisch-therapeutische Forschung, 1920–1970“

Oktober 2013 bis September 2014

Wissenschaftlicher Mitarbeiter

am Institut für Geschichte, Theorie und Ethik der Medizin an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz; DFG-Projekt „Geschlechterbilder und Präventionskonzepte kardiovaskulärer Erkrankungen in Deutschland, 1949–2000“

August bis September 2010

Praktikant

in der Abteilung 2, Referat 21 „Grundsatzfragen der Gesundheitspolitik“ im Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz des Landes Brandenburg

März 2007 bis Dezember 2009

Studentische Hilfskraft

beim BMBF-Projektverbund „Das präventive Selbst. Geschichte präventiver Gesundheitspolitik“ am Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung

Juli bis Oktober 2006

Studentische Hilfskraft

am Zentrum für Zeithistorische Forschung Potsdam

September 2001 bis Juli 2002

Zivildienstleistender

in der Tagespflege im Mathilden-Haus der Diakonie Nürnberg-Mögeldorf

Ausbildung

Oktober 2010 bis Februar 2018

Dissertation

zur Geschichte des Deutschen Hygiene-Museums Dresden und der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung Köln zwischen 1945 und 1970; Mitglied der „Bielefeld Graduate School in History and Sociology“

Oktober 2010 bis März 2012

Assoziierter Kollegiat

im Graduiertenkolleg „Auf dem Weg in die Wissensgesellschaft“ am Institut für Wissenschafts- und Technikforschung der Universität Bielefeld

Oktober 2002 bis Dezember 2009

Magisterstudium

der Geschichts- und Politikwissenschaften sowie der Soziologie an der Humboldt-Universität zu Berlin; Magisterarbeit zur populären Darstellung von Herz-Kreislauf-Erkrankungen in der BRD, 1950–1990

Juni 2001

Abitur

am Pirckheimer-Gymnasium Nürnberg

StipendienSeptember 2015

Stipendium der Deutschen Gesellschaft für Sozialmedizin und Prävention zum Vortrag auf der Jahrestagung in Regensburg

Oktober 2010 bis September 2013

Promotionsstipendiat des Deutschen Hygiene-Museums Dresden

Juli 2001 bis Juni 2002

e-fellows.net-Stipendiat

Mitgliedschaften

Deutschen Gesellschaft für die Geschichte der Medizin, Naturwissenschaften und Technik e. V. bzw. der Gesellschaft für Geschichte der Wissenschaften, der Medizin und der Technik e. V.

- Mitglied der AG Mittelbau
- Mitglied der AG Frauen- und Genderforschung

Fachverband Medizingeschichte e. V.

Förderverein des Deutschen Tuberkulose-Archivs Heidelberg e. V.

Verband der Historiker und Historikerinnen Deutschlands e. V.

Funktionen

Delegierter des Fachverbandes Medizingeschichte in die AG Mittelbau der Gesellschaft für Geschichte der Wissenschaften, der Medizin und der Technik e. V.

Vertreter der Auswahlkommission für den Förderpreis des Fachverbands Medizingeschichte im Vorstand des Fachverbands Medizingeschichte e. V.

Gutachtertätigkeit

Gesnerus

Medizinhistorisches Journal

Sprachkenntnisse

Deutsch (Muttersprache)

Englisch (verhandlungssicher, Kompetenzniveau C)

Latinum

Französisch (Grundkenntnisse, Kompetenzniveau B)

Russisch (Grundkenntnisse, Kompetenzniveau B)